

Pressemitteilung 19. Sept 2016



 **Diakonie
Hochfranken**

Positive Psychologie für kirchliche Mitarbeitende Auf gelingende Aspekte blicken Hof

Die Psychologische Beratungsstelle der Diakonie Hochfranken veranstaltet demnächst eine zweitägige Fortbildung für kirchliche Mitarbeitende, die Erfahrungen mit helfenden Gesprächen haben und ihre Kenntnisse vertiefen wollen. Lange Zeit hat sich die Psychotherapieforschung auf Störungen des menschlichen Verhaltens konzentriert. Seit Mitte der 90iger Jahre gibt es einen Paradigmenwechsel, den Martin Seligman ganz wesentlich mit gestaltet hat. Seine neueren Forschungsarbeiten befassen sich mit den gelingenden Aspekten bei der Gestaltung des Lebens. Diese neue Forschungsrichtung hat er Positive Psychologie genannt. Zu unterscheiden ist diese vom Positiven Denken, das von den meisten Fachleuten zu Recht sehr kritisch gesehen wird. „Auch im Bereich der Seelsorge kann es lohnenswert sein, die aktuellen Erkenntnisse der Positiven Psychologie zu kennen“, sagt Diplom-Psychologe Alexander Höme von der Diakonie Hochfranken, der die Veranstaltung leitet. Unter anderem geht es an den beiden Seminartagen um Erkenntnisse aus der Glücksforschung, Achtsamkeit und die Bedeutung von Dank. Die Fortbildung findet am 27. September und am 25. Oktober, das sind zwei Dienstage, im Treffpunkt Familie in Hof statt. Anmeldung und nähere Informationen gibt es unter: 09281 160710200.

Ansprechpartnerin für Presse:

Eva Döhla

Kommunikation & Marketing

Diakonie Hochfranken gGmbH

Klostertor 2 · 95028 Hof

Telefon 09281-837-122

Fax 09281-140039-122

eva.doehla@diakonie-hochfranken.de

www.diakonie-hochfranken.de

Diakonie Hochfranken gGmbH - Klostertor 2 - 95028 Hof

AG Hof: HRB 4003

Geschäftsführung: Martin Abt, Maria Mangei